

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

343 (14.12.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 343. Zweites Blatt. Donnerstag den 14. Dezember

1876.

Badischer Frauenverein (Abtheilung IV.) (Sophien-Frauenverein).

An Geschenken haben wir erhalten: von einem alten langjährigen Freunde des Vereins 40 M. Herzlichen Dank dem ungenannten edlen Geber.
Karlsruhe, den 13. Dezember 1876.

Der Vorstand.

Gartenbau-Verein.

Einladung zur Generalversammlung
im Gasthaus Prinz Wilhelm auf
Sonntag den 17. Dezember, Nachmittags 3 Uhr,
Tagesordnung:

- 1) Erstattung des Jahresberichts,
- 2) Erstattung der Jahresrechnung,
- 3) Wahl der Directions-Ausführungslieber.

Die Direktion.

Karlsruher Baugewerke-Verein.

7. Generalversammlung
Mittwoch den 27. Dezember, Abends 8 Uhr,
im untern Lokale der 4 Jahreszeiten.
Tagesordnung:

- Rechnschaftsbericht,
- Bericht des Kassiers,
- Neuwahl des Vorstandes,
- Abänderung des §. 12 der Statuten,

sodann:

Besprechung über Gewerbegerichte, Meisterprüfungen und Unfallversicherungen.
Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

Unter D. 3. 118 des Gesellschaftsregisters, Firma „Sezauer & Verblinger“ dahier, wurde der Ehevertrag des Gesellschafters Wilhelm Verblinger mit Franziska Wils von hier, d. d. Karlsruhe, 11. November 1876, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von 100 Mark seitens jedes Gatten beschränkt ist, eingetragen.
Karlsruhe, den 30. November 1876.

Großh. Amtsgericht.
Kothweiler.

Bekanntmachung.

Nr. 39.964. In der Gantfache der Firma „Petter, Hader & Cie. dahier, sowie deren Theilhaber Alexander Hader und Carlos Petter von hier wurde durch Verfallung vom heutigen Tag des Ausbruchs des Zahlungsumvermögens auf den 4. Januar l. J. bestimmt.
Karlsruhe, den 2. Dezember 1876.

Großh. Amtsgericht.
Eisen.

Hausversteigerung.

33. Aus der Gemeinschaftsmasse der Wittve und des Sohnes des verstorbenen Goldarbeiters Karl Schreck dahier wird am

Montag den 18. Dezember,
Nachmittags 2 Uhr,

das in der Langenstraße dahier Nr. 58, neben Geschwister Marx und Hoffattler Karl Munk gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Quers- und Seitengebäuden in meiner Wohnung der Theilung wegen öffentlich versteigert, und es erfolgt der Zuschlag sogleich, wenn 28,800 Mark geboten werden. Die näheren Bedingungen können inzwischen in meiner Wohnung, Schloßplatz Nr. 15, eingesehen werden.
Karlsruhe, den 22. November 1876.

Großh. Notar Grimmer.

Werthpapiere- und Fahrniß- versteigerung.

21. Aus dem Nachlasse der verlebten Sophie Schumacher, gewesene Beschleiferin, werden in deren Wohnung im Waschkhausgebäude des Großh. Schlosses dahier

Montag den 18. Dezember d. J.,
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags
2 Uhr anfangend,

1 Stück 4% badische Partial-Obligation über 100 Gulden, gleich 171 M. 43 Pf., sodann folgende Fahrniße, als:
Gold, Silber, Bücher, Frauenkleider, Weißzeug, Schreibwerk, Küchengeräthe und allerlei Hausrath gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 12. Dezember 1876.

Der Großh. Notar
Karl Philipp.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Donnerstag den 14. Dezember d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1) 1 Tafellavier, 2 verschiedene Tische, 1 Spiegel, 3 Bilder, 1 Küchenschrank;
- 2) 1 zweithüriger Kasten, 2 Tische, 1 Taschenuhr,
- 3) 1 Hobelbank mit Werkzeug, 1 Hobelbank ohne Werkzeug, 1 Kanapee und 1 Kommode;
- 4) 1 Ladeneinrichtung, bestehend aus 2 Ladentischen, 1 Kasten mit Glasauslage und 4 Ladenschäften.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1876.

Güttlich Gerichtsvollzieher.

Kintheim.

Gabholz-Versteigerung.

Freitag den 15. d. M., Vormittags 10
Uhr anfangend, werden im Großh. Hardtwald bei

der Friedrichsthaler-Kintheimer Querallee 20 bis 30 Ster fortenes Bürger-Gabholz gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Kintheim, den 13. Dezember 1876.

Bürgermeisteramt.

Er b.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*21. Luffenstraße 29 ist wegen Verfehlung des jetzigen Miethers eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicherkammer sogleich oder später zu vermieten. Preis 270 fl. per Jahr. Zu erfragen im 3. Stod.

* Ritterstraße 14 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich zu vermieten.

— Schützenstraße 52 ist der neu hergerichtete 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Ebendasselbst ist im Hinterhause eine große, schöne Werkstätte für ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Langestraße 143 im Laden.

* Spitalstraße 44 ist der zweite Stod, auf die Straße gehend, sofort oder auf 23. Januar zu vermieten, bestehend in 2 größeren, freundlichen Zimmern, nebst Küche mit Wasserleitung. Zu erfragen parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Waldstraße 4 ist ein geräumiger, schöner Laden nebst 2-3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer auf den 23. April l. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*21. Langestraße 116 ist ein Laden mit Comptoir und eine Wohnung im 2. Stod von 4 Zimmern nebst sämmtlichem Zugehör auf 23. April 1877 zu vermieten. Näheres Amalienstraße 36.

Laden und Wohnung zu vermieten.

— Bähringerstraße 102 ist der Eckladen mit 3 anstoßenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf den 23. April zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

* Für eine ältere, achtbare, alleinstehende Person ist ein Zimmer nebst Küche bei einem älteren kränklichen Mann abzugeben, wofür dieselbe die Pflege des Letzteren übernehmen müßte; auch könnte dieselbe für einige Stunden weibliche Arbeiten im Hause annehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Waldstraße 34, Ecke der Langenstraße, ist im 3. Stod ein kleineres, gut möbirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

* Sofort oder auf später beziehbar ist ein auf die Straße gehendes, möbirtes Zimmer zu vermieten: Marienstraße 30 im 3. Stod.

* Zwei hübsch möbirtes Wohn- und Schlafzimmer, beide auf die Straße gehend, sind an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres Spitalstraße 35 im 3. Stod.

* Marienstraße 36 ist im 2. Stod ein gut möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf den 1. Januar an einen Herrn zu vermieten.

* Waldhornstraße 48, 2. Stod, ist ein fein möbirtes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Pension gegeben werden.

* Eine möbirtes Mansarde ist an einen oder zwei Arbeiter zu vermieten. Näheres Langestraße 21.

*21. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist Karlsstraße 21 a 3 Treppen hoch zu vermieten.

* Neue Waldstraße 87 ist 1 Treppe hoch ein gut möbliertes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten.

* Amalienstraße 1, parterre, sind 3 gut möblierte Zimmer, zusammen oder getrennt, auf 1. Januar zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt man im 2. Stock daselbst.

— Hebelstraße 4 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Januar l. J. zu vermieten.

*21. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit Schlaffabinet ist sogleich oder auf 1. Januar an einen solbden Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 19, 2 Treppen hoch.

Wohnungs-Gesuch.

* Zu mieten wird gesucht für 23. April 1877 eine freundliche, sonnige Wohnung von 7-8 Zimmern, nebst Zugehör, im westlichen Stadtteile. Gas- und Wasserleitung, sowie Garten erwünscht. Adressen unter S. K. 23 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet bei einer kleinen Familie eine Stelle auf Weihnachten. Näheres Amalienstraße 39 im Laden.

Ein braves, solides Mädchen, welches vollständig einer Küche vorstehen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten gesucht bei **M. J. Dreysfuß**, Langestraße 181. Zu erfragen im Laden.

* Es wird ein braves Mädchen, welches waschen und putzen kann und das Zimmerreinigen versteht, auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Kreuzstraße 22.

* Ein solides, junges Mädchen aus guter Familie wird als Zimmermädchen und zur Stütze der Hausfrau für auswärtig in der Nähe Karlsruhe's gesucht. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 2 zwischen 11-12 Uhr Morgens und 3-4 Uhr Nachmittags.

Ein solides Mädchen, welches kochen, sowie die sonstigen häuslichen Arbeiten gut verrichten kann, findet auf Komendes Ziel gegen hohen Lohn eine gute Stelle. Näheres zu erfragen Langestraße 38, im Laden.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Zirkel 10 im dritten Stock rechts. Eingang Adlerstraße.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen im Nebstod, verl. Ritterstraße 38.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne versteht, wird auf's Ziel gesucht: Wilhelmstraße 11.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Waldhornstraße 36.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 102, 2 Treppen hoch, rechts.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Langestraße 40.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches einer bürgerlichen Küche gut vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Durlacherthorstraße 30, 2. Stock.

* Eine Köchin, welche gut empfohlen wird und auch Hausarbeiten übernimmt, sucht auf's Ziel eine Stelle. Ebenfalls werden **Kellnerinnen** gesucht. Näheres Herrenstraße 32 im 3. Stock bei **F. Weib.**

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle als besseres Zimmermädchen. Schloßplatz 3, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle: Amalienstr. 39, im 1. Stock.

14000 Mark

sind auf erstes Unterpfand und doppelte Versicherung an einen pünktlichen Zinszahler auf 23. Januar auszuleihen: Amalienstraße 53 eine Etage hoch.

300 Mark

werden zu 6% Zins sogleich von einem pünktlichen Zinszahler bei 1/4-jähriger Rückzahlung, sowie guter Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Adressen wolle man gefälligst unter Chiffre M. M. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kellnerin,

eine gewandte, findet auf's Ziel gute Stelle: Wilhelmstraße 14.

Gesucht werden:

2 perfekte Kammerjungfern und 1 Bonne nach England, 2 Gouvernanten nach Ungarn, 1 perfekte Kammerjungfer nach Baden, perfekte Gasthofs- und Restaurationsköchinnen nach Augsburg, Tübingen, Zweibrücken und Pforzheim, 2 Kellnerinnen nach Freiburg, 1 Kindsmädchen und 1 Hausmädchen nach Bad Nauheim, 1 Kindsmädchen nach Kreuznach, 1 Kellnerin und 1 Kellnerlehrling nach Rissingen, 1 gute Köchin nach Altdorf (Schweiz), 1 gute Köchin nach Baden und 1 Köchin und 1 Zimmermädchen nach Rastatt, 1 Hausmädchen nach Dornach i. E. und gute bürgerliche Köchinnen für Karlsruhe. Bemerkung wird, daß nur gut empfohlenes Personal berücksichtigt wird und wollen sich solche, welche auf ordentliche Stellen reflektieren, direkt an das Placierungs-Bureau von **J. Müller**, Zähringerstraße 67 in Karlsruhe, wenden.

Lehrlings-Gesuch.

* Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Metzgerei zu erlernen, kann sofort eintreten bei **J. Vogel**, Metzger, Langestraße 20.

Stellen-Gesuche.

*21. Für ein Mädchen von 18 Jahren (Waise) wird eine Stelle in einem Confectionsgeschäft event. auch als Stütze der Hausfrau oder als Bonne gesucht und wird mehr auf solide Behandlung als großen Lohn Anspruch gemacht. Näheres zu erfragen Erbprinzenstraße 7 im 3. Stock.

* Köchin, eine geliebte, sucht sogleich oder auf Weihnachten in einer Restauration oder einem Privathaus eine Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 24 im Hinterhaus im 3. Stock.

Koch-Lehrstelle-Gesuch.

Ein ordentlicher, junger Bursche wünscht in einem Gasthof als Kochlehrling einzutreten. Näheres durch **J. Müller**, Placur, Zähringerstr. 67.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine arme, alleinstehende Frau mit 4 unwilligen Kindern sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, oder auch einen Laufdienst. Näheres Schützenstraße 46, Hinterhaus links, 4. Stock.

* Eine Frau sucht sich noch einige Tage Beschäftigung im Nähen. Zu erfragen im Zirkel 9 im dritten Stock.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gelernt hat, sucht, um sich vollständig auszubilden, bei einer Kleidermaderia Beschäftigung. Auf Lohn wird nicht gesehen. Näheres große Spitalstraße 43, im Hinterhaus im 2. Stock.

Verloren

* Ein **Medaillon** mit zwei Photographien ging am Dienstag vom Sommerstrich bis in die Waldstraße verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe Langestraße 59 gegen gute Belohnung abzugeben.

Am Freitag Abend wurde 1 **Häubchen** und **Guipure-Spigen** verloren. Man wird gebeten, es gegen Belohnung Friedrichsplatz 9 abzugeben.

Verloren wurde Dienstag Abend eine **goldene Damen-Uhrkette** auf dem Weg von der Ecke der Waldstraße durch die Lange- und Karl-Friedrichstraße bis Schloßplatz 12. Abzugeben gegen gute Belohnung Schloßplatz 12 eine Treppe hoch.

* Gestern Abend nach dem Theater oder im Theater wurde ein **mattegoldener Ohrring** mit Rubinen verloren. Man bittet gegen Belohnung um gefällige Rückgabe. **J. Veerh**, Juwelier- und Ringfabrikants-Bwe., Ritterstraße.

Gefunden.

In der Langestraße wurde ein fein leinenes **Taschentuch**, mit Buchstaben gezeichnet, gefunden und ist in Empfang zu nehmen: Hirschstraße 4 im dritten Stock.

Ein feines Reitpferd

ist zu verkaufen. Zu erfragen im „Ader“, in **Aglastershausen bei Mosbach.**

4 große ital. Zucht-Hähnen,

direct aus der Lombardei bezogen, sind sofort zu verkaufen: 1 Hebelstraße 1.

Goldwaarenverkauf.

Eine Partbie verschiedener **Medaillons, Kreuze und sonstige Anhänger** werden weit unter dem **Fabrikationspreise** verkauft: **Zähringerstraße 45 im 2. Stock.** 31.

Verkaufsanzeigen.

* Ein **Kinderwägelchen** ist zu verkaufen: Akademiestraße 30 im 1. Stock.

31. Eine männliche **Bulldogge**, einjährig, ächt englische Rasse, kleinere Art, schön gezeichnet, gut dressirt, ist zu verkaufen. Preis 50 M. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine sehr gute **Doppelstepplich-Hand-Nähmaschine** (Wheeler u. Wilson) in verwickelbarem Kasten ist billig zu verkaufen: Spitalstraße 35.

Ein noch sehr guter **Rastatter Kochherd** ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen bei **Maler Ph. Grohs**, Hirschstraße 12.

Eine bereits neue **Velgarnitur**, welche sich zu einem Weihnachtsgeschenke eignen würde, ist billig zu verkaufen bei **Maler Ph. Grohs**, Hirschstraße 12.

Ein gewirkter **Shawl** ist billig zu verkaufen bei **Maler Ph. Grohs**, Hirschstraße 12.

* Zu verkaufen: 1 **Guckkasten**, 141 Ctm. hoch, 70 Ctm. breit und 52 Ctm. tief, mit 32 auf Walzen laufenden Ansichten und 3 Vergrößerungsgläsern von je 15 Ctm. Durchmesser, der obere Theil auch zum Gebrauch als Theater eingerichtet mit 18 perspektivischen Aufstellungen; ferner 1 **Kinderschaukel**, 1 eingerichteter, gut erhaltener **Puppenzimmer**, 1 **Puppenschrank** und 1 **Puppenherd**: Leopoldstraße 24.

* 2 neue **nußbaumene Bettlatten**, 1 **Chiffonniere** mit Rahmenthüren, 2 **Nachtische**, 1 **einhüriger Kleiderschrank** werden um billigen Preis abgegeben: Akademiestraße 37.

*31. Ein neuer **Fenstersteppich** ist zu verkaufen: **Rowads-Anlage 15 parterre.**

* Eine **Violine** und eine **Zither**, beides sehr gut, sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 5 im 2. Stock.

Zur gefälligen Beachtung.

— Meinen Ankauf von **Eisen, Blei, Zinn, Zink, Messing, Kupfer, Lumpen**, sowie **Zeitungs-Masseln**, alten **Alten** bringe ich in empfehlende Erinnerung und werden die höchsten Preise bezahlt.

E. Salomon,

81. Durlacherthorstraße 81.

Kostherren.

* An einem guten **Mittagsstisch à 70 Pf.** werden noch einige Herren angenommen. Auch wird vollständiges **Abendessen** verabreicht: **Wilhelmstr. 14.**

Privat-Bekanntmachungen.

Orangeat und Citronat, Rosinen und Zibeben, süße und bittere Mandeln, Stampfmelis und Staubrafsnade,

sowie sämtliche zu feinen Bäckereien nöthigen **Gewürze** billigt bei

Sch. Schaber,

Langestraße 187.

Marcipan,
Brenden,
Leckerle,
Springerle,
Macronconfect
3.1.
bei Hermann Wolff, Conditior.

Zu Weihnachtsbäckereien

empfehle ich:	per Pfund
Blüthenmehl, feinstes,	— M. 30 Pf.
Zucker I ^a , gestohenen,	billigst
Staubzucker, feinsten,	
Mandeln, große,	1 M. — Pf.
„ kleine,	1 M. 40 Pf.
Citronat, schönstes,	1 M. 20 Pf.
Orangeat, schönstes,	1 M. — Pf.
Sultaninen	— M. 68 Pf.
Rosinen, große,	— M. 56 Pf.
„ kleine,	— M. 60 Pf.
Kranzfeigen	1 M. — Pf.
Tafelfeigen	— M. 80 Pf.
Landhonig, reinen,	
Reis- und Kartoffelpuder	per Paquet — M. 32 Pf.
Citronen per Stück	— M. 12 Pf.

F. Bausack, 4.3.
Ecke der Leopolds- und Sophienstraße 45.

Chocolade Suchard

et
Comp. française
frische Sendung eingetroffen bei
Hermann Wolff,
3.1. Ecke der Herren- u. Erbprinzenstr.

Punschessenzen
in großer Auswahl,
Spirituosen und feine Liqueure
der empfehlenswerthesten Sorten
bei **Sch. Schaber,**
Langestraße 187.

Wärnberger,
Confect-,
Haselnuß-,
Punsch-,
Basler,
Honig-
Lebkuchen
3.1.
empfehle **H. Wolff,** Conditior.

Fr. Nees,
Großherzogl. Hoflieferant,
2 Adlerstraße 2,
2.1. empfiehlt

feines Hinkelbrod
und
Basler Leckerli.

Nechte
Frankfurter Bratwürste,
Rauchleberwurst,
feinste Göttinger Cervelatwurst
empfehle bestens
Sch. Schaber,
Langestraße 187.

Italienischen Wein
empfehle auf die Feiertage die Flasche von 90 Pf.
an bis zu 2 M.
*2.1. **L. Buccolini,** Waldstraße 4.

Fr. Nees,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Adlerstraße 2,
empfehle auf bevorstehende Weihnachten
Springerle,
Butterbackwerk,
Anisplätzchen,
Zimmtsterne,
Macronen,
Belgraderbrod,
verschiedenes Kaffee- u. Thee-
backwerk. 2.1.

Nechte
St. Gallerer Bratwürste
empfehle **August Bösch,**
Waldstraße.

Frische
Schellfische
per Pfund 40 Pf.,
Cabeljan
empfehle
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Frisch erhaltene
Schellfische, } billig,
Cabeljan, }
Kieler Sprotten
empfehle **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.


Frische Schellfische
billigst. **Richard Haas,**
1 Hebelstraße 1.

Breakfast Hominy,
Amerikanischer Gries
in Packet von 5 Pfund und offen empfehle
6.2. **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Toilettenseifen,
nur bessere Sorten, in vorzüg-
licher Qualität, sich zu Weih-
nachtsgeschenken sehr gut eig-
nend, empfehle bestens
Karl Heinz, Seifensieder,
6.1. **Fl. Herrenstraße 3.**

2.2. **Farbig Glanzpapier, Gold-**
und **Silberpapier, Gold- und**
Silberschaum empfehle
Heinrich Frey,
3 Erbprinzenstraße 3.

Hemden nach Maass
und neuestem Schnitt.



Emil Lembke,
3 Friedrichsplatz.

Zurückgesetzt
habe ich von vorigen Saisons herrührende
Parthien von
Damenkragen, Manschetten,
Fichus, Garnituren,
Regligé-Hauben,
Batist-Tücher, gestickte und
mit Spitzen,
Regligé-Jacken, Hosen,
Unterröcke, weiß, in Filz und
abgesteppte,
Schürzen, Cavallières,
wollene Tücher,
die ich zur Hälfte des früheren
Preises abgebe und die sich zu
Weihnachtsgeschenken
besonders eignen.

N. L. Homburger,
3.1. Langestraße 211.

Seidene Regenschirme
für Herren und Damen
empfehle
in großer Auswahl
Wilhelm Findh,
Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Wolle zum Schlumpen
in große Tafeln wird angenommen und pünktlich
besorgt bei 3.3.
Sophie Dörffer, Bahnhofstr. 34, 3. Stock.

Glacé-Sandshuhe
für Herren und Damen
bei
Wilhelm Finckh,
Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Für Weihnachts-Geschenke
empfehle **Neu- & Eischlitten** in bester Fagon und eleganter Lackirung und Garnirung billigt.
L. Walz Sohn.

Photographic-Albuns,
Portemonnaies,
Cigarren-Etuis, 7.1.
Tintenzeuge,
Schreibtisch-Garnituren,
Schreib- und Schulstapen,
Schreib-Pulte,
Damentaschen etc.
in reicher Auswahl empfiehlt billigt
Ludwig Erhardt,
27 Erbprinzenstraße

Madame Seitz, Wittwe,
empfehlte zu Weihnachtsgeschenken eine schöne Auswahl ächter Brüsseler Spitzen in jeder Art und Breite, schwarze Seide- und Wollguitpures, breite, weiße Blonden und Spitzen zu Kleidergarnituren, französische weiße und schwarze Imitationsspitzen, Barben und Fanchons; Modeartikel, als: Garnituren in Spitzen und Leinwand, Schleifen von Spitzen, Spikentäschentücher und andere, Pariser Corsetten und sichert reelle und prompte Bedienung zu. Aufenthalt nur 8 Tage im Hotel zum rothen Haus.

— Wer sich eine dauerhafte, warme und starke Winterhose, Weste, Winterjacke etc. anschaffen will, der kaufe **preussisch-grauen Militärstoff**, 128 Cm. breit, zu M. 7. per Meter, sind M. 4. 20 per bad. Elle, von **Gebrüder Dold**, Tuchfabrik in Billingen. Diese Tuchsorte eignet sich vortreflich für den Privatgebrauch, besitzt das Ansehen eines hübschen dunkeln Buckskins und erhält sich bei fortwährendem Tragen mehrere Jahre in gutem Zustande. Von derselben Fabrik sind zu beziehen **Winterbuckskins**, 130 Cm. breit, in brillantem Dessin, zu M. 9. 50 per Meter = M. 5. 70 per bad. Elle. Auswahl in 100 Dessins.
Damentuch, 123 Cm. breit, 80 Farben, 4,20 Meter = 7 bad. Ellen, vollständig zu einem bequemen Frauenkleid genügend, zu M. 18., blaue Farbe M. 19.
Bettdecken, rotke und farbige, zu M. 14. bis M. 20 pro Stück.
Ueberzieherstoffe zu feinen Ueberziehern, zu M. 9. — M. 16 per Meter.
Muster gratis und franco.

Lichthalter,
neuste, per Dutz. 1 M.
zu Baumverzierungen in großer Auswahl empfiehlt
Ludwig Erhardt,
8.1. 27 Erbprinzenstraße.

3.1. Zu **Geschenken an Herren**
empfehle ich in größter Auswahl und neuesten Genres:
gestickte und genähte
Hemd-einsätze,
weiße und bunte
Hemden
in Leinen und Shirting,
Flanellhemden,
Kragen und Manschetten,
gestrickte **Unterhosen, Jacken**
in Baumwolle, Wolle und Seide,
schwarze
Halsbinden, Cachenez,
Manschettenknöpfe,
Taschentücher mit Bunt-Band,
seidene und leinene
Toularde.
N. L. Homburger,
Langestraße 211.

Neueste
Waschbücher,
Haushaltungsbücher,
eigene Anfertigung, empfiehlt
Ludwig Erhardt,
6.1. 27 Erbprinzenstraße.

Louis Doering
Langestraße 159
Porte-Monnaies
in großer Auswahl

6.5. Für
Briefmarkensammler
empfehle meine reichhaltige Sammlung
ächter Briefmarken
billigt.
Eh. Brugier, Waldstraße 10.

Das Schuhwaaren-Lager
von
Franz Schmidt, Schuhmacher,
Amalienstraße 15,
empfehlte alle Sorten Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder in großer Auswahl. Eigenes und fremdes Fabrikat. Filzschuhwaaren in allen Sorten. Preise fest und billig; Arbeit solid und geschmackvoll. Reparaturen werden pünktlich besorgt.
4.4.

2.2. Die immer weiter sich verbreitenden, in vielen Schulen Badens eingeführten ächten Kaufmann'schen systematischen Schreibhefte nach den verbesserten **Neinhard'schen Vorlagen** in deutscher und englischer Schrift sind in jedem Quantum stets vorrätzig bei
Heinrich Frey,
Papierhandlung,
3. Erbprinzenstraße 3.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Nachricht.
Wir benachrichtigen unsere Mitglieder, daß wir im Laden **Zähringerstraße Nr. 98** ein großes Schuhwaarenlager für Herren, Frauen und Kinder eröffnet haben.
Bei vorzüglicher Arbeit stellen wir billigste aber feste Preise gegen Baarzahlung. Reparaturen werden schnellstens und billigt besorgt.
Lebensbedürfnis-Berein
6.2. **Karlsruhe.**

2.2. Meine Agentur für **Sandshuhfärberei** erlaube ich mir in empfehlende Erinnerung zu bringen. Aufträge werden bis zur vollständigen Aufgabe meines Geschäftes fortwährend angenommen.
Ludwig Schade,
Langestraße 104.

Puppen,
gekleidete und ungekleidete,
Puppenköpfe,
Puppenkörper
empfehlte zu billigen Preisen 6.6.
H. Heidelheimer,
Ecke der Zähringer- u. Adlerstraße 18.

Ausverkauf von Möbeln.
2.1. Indem ich meinen Möbelladen aufgegeben habe und an Räumlichkeiten jetzt sehr beschränkt bin, verkaufe ich meine vorrätzigsten Möbel um jedes annehmbare Gebot: 2 Spiegelschränke, 3 Qual-Tische, 3 Arbeitstische, einige Nachttische, 2 Pfeislerkommode, 1 Chiffonniere, 1 Damenschreibtisch, 1 Waschtisch, Handtuchgestell und Fußschemel u. s. w. Sämtliche Möbel sind gut gearbeitet, schon über ein Jahr angefertigt und kann deshalb für jedes Stück Garantie geleistet werden.
Näheres bei
Ludwig Bechiel, Schreinermeister,
Langestraße 136 (Seitenbau links).

Schmierseife,
weiße (geruchlos), zum Putzen und Wascheochen vorzüglich, der sog. braunen Schmierseife an Putzkraft weit vorzuziehen, dabei um die Hälfte billiger, empfiehlt
K. Heinz, Seifensieder,
6.1. **kl. Herrenstraße 3.**

Anzeige.

*22. Selbstangefertigte Büchertaschen von Leder und Wachstuch, für Knaben und Mädchen, das Stück zu 4 M., Chiffonnières, Kommode, Schreibtische, Oval-, Nacht-, Thee- und Nähtische; Strohh- und Seegrasmatrassen von 11 M. 50 Pf. an, Dienstboten-Bettladen, polirte Bettladen mit Kofst, Matrasse und Polster von 56 M. an, Kofst- und Strohhühle sind billig zu verkaufen bei **Weber**, Tapezier, Kreuzstraße 3.

Anzeige und Empfehlung.

Durlacherthorstraße 47, im 2. Stock, werden fortwährend **Schachteln** aller Art angefertigt so wie ältere reparirt.

Auch empfehle mich zugleich im Einrahmen von Braut- und Todtenkränzen und sichere schnelle, billige und aufmerksame Bedienung zu. Um geneigten Zuspruch bittet

3.2. **Karl Müller.**

Zu

Weihnachtsgeschenken

empfehle: Maiblumen, Alpenveilchen, Tulpen und andere blühende Pflanzen, Palmen und Blattpflanzen in großer Auswahl, sowie garnirte Pflanzen und Blumenkörbchen.

W. Ohlmer, Handelsgärtner, Promenadeweg 4 a.

Niederlage: Waldstraße 30.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Früh 9 Uhr **Wellfleisch**, Abends 4 Uhr **Leber- und Griebenwürste**, **Sauerkraut**, **Schwarzmagen** und **Blut-schwarzmagen**, was empfehlend anzeigt

Alexander Ochs.

Auch wird über die Straße abgegeben.

Café Tannhäuser.

Heute Donnerstag: Morgens **Wellfleisch**, Abends **Mehlsuppe**, hausgemachte **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt

C. Bez.

Café Lohengrin.

22. Donnerstag den 14. d. M., Morgens **Wellfleisch**, Abends hausgemachte **Würste** etc., was empfehlend anzeigt.

F. Däschner.

Eine frische Sendung

Frankenthaler

Aktienbier

empfehle

G. Hochwarth,

zum goldenen Hirsch.

* Heute Abend empfiehlt frische **Leber- und Griebenwürste**

Karl Glasner, Hofmehger, Ritterstraße 10.

* Heute früh **Kesselfleisch** mit **Sauerkraut**, Abends frische **Würste** und **Wurstsuppe** empfiehlt

W. Burkart, zur Reichskrone.

Karlsruher Lehrerkonferenz.

Donnerstag den 14. Dezember,

Abends 8 Uhr.

Tagesordnung:

- 1. Bericht des H. Eyth über die kunstgewerbliche Ausstellung in München;
- 2. Ernennung der Berichterstatter für die in der Schulzeitung veröffentlichten Preisarbeiten.

J. Bertr. d. Dorf. Würfel.

Theodor Compter,



Hof-Conditor,

beehrt sich, seine auf's Reichhaltigste assortirte **Weihnachts-Ausstellung** empfehlend anzuzeigen.

Zur Feinbäckerei

empfehle

sämmtliche hierzu gehörenden Artikel in frischerster Waare und besten Qualitäten zu den billigsten Preisen

Wilh. Pfeiffer,
J. K. Weißbrod's Nachfolger.

Elegante Papeterien

mit reicher Füllung

à M. 1.20, 1.50 und M. 2.—

hübsche Cartons mit 24 Bogen fein Postpapier und 25 Stück Couverten mit farbigen Monogrammen à M. 1.20 vorräthig bei

Ludwig Erhardt,

7.1. 27 Erbprinzenstraße, Ecke der kleinen Herrenstraße.

Gänzlicher Ausverkauf.

* Da mein Ausverkauf nur noch 14 Tage währt, so verkaufe ich **sämmtliche Pelzwaaren**, worunter auch noch ein neuer **Serrenmantel**, unter dem Selbstkostenpreis.

G. Falk Wittwe,
84 Langestraße 84.

Zu Weihnachtsgeschenken für wohlthätige Zwecke

empfehle ich eine große Parthie fertiger

Herren- und Knabenkleider

weit unter den Fabrikpreisen.

Carl Seeligmann, Ritterstraße 14, neben dem Erbprinzen.

Zu nützlichen Weihnachtsgeschenken

empfehle ich eine große Auswahl

Knaben- und Mädchenstiefel,

Kinder- und Mädchenstiefel, sowie alle Sorten **Pantoffeln**, welche zu den billigsten Preisen abgegeben werden.

2.1. **L. Wacker**, Waldstraße 37.

Nene gnte Jugendschriften

für Knaben und Mädchen

zu haben bei **Th. Uriei**, Langestr. 157, dem Museum gegenüber.

Franz Hoffmann, neuer deutscher Jugendfreund, Jahrgang 1876. 6 M.

Lubojatzky, des jungen Petermann Reiseabenteuer in Amerika und Australien. 4 M.

Zwei neue Indianergeschichten.

Hoffmann, der Kriegspfad. 4 M. 50 Pf.
desgl. der Kundschafter. 3 M.

Barack, Richard Löwenherz. 4 M.
desgl. Wilhelm Tell. 3 M.

Hoffmann, Andreas Hofer. 3 M.

Hoffmann, der Kinderwundergarten. Märchen aus aller Welt. Mit 60 Bildern. 5. Aufl. 2 M. 50 Pf.

Andersens ausgewählte Märchen. Mit vielen Bildern. 10 Aufl. 1 M. 60 Pf.

Andersens sämtliche Märchen. 15. Aufl. 3 M. 60 Pf.

Julie Hirschmann, Märchenstraus. Mit farbigen Bildern und 66 Holzschnitten. 3 M.

Julius Sturm, das Buch für meine Kinder. Märchen und Lieder, mit Holzschnitten nach Zeichnungen deutscher Künstler. 6 M.

Thekla von Gumpert, Herzblättchens Zeitvertreib. 21. Band. 6 M.

Thekla von Gumpert, Töchter-Album. 22. Band. 7 M. 50 Pf.

Otilie Wildermuth, der Jugendgarten. Eine Festgabe für die deutsche Jugend. Mit 16 Bildern. 6 M.

M. Stein, Buch für Mädchen. Erzählungen für Mädchen von 10-12 Jahren. 3 M. 75 Pf.

Bei **Th. Uriei** in Karlsruhe, Langestr. 157, dem Museum gegenüber, ist zu haben:

Gräbner's Robinson

(10. Aufl.) Ausgabe mit 16 Tonbildern und 54 Holzschnitten. Eleg. cart. 3 $\frac{1}{4}$ Mark. (9. Aufl.) Wohlfeile Ausgabe mit 2 Bildern. Cart. 1 M. 40 Pf.

Bevorwortet von Dir. Kühner, Prof. Ziller und Prof. Biedermann; empfohlen vom Leipz. Lehrervereine, Berl. u. Wiener pädag. Vereine u. s. w.; für den besten Robinson erklährt von der Sächs. Schulzeitung, vom Schles. u. Hessischen Schulblatte u. v. A.

Briefmarken-Album,

1 mit 1000 Marken 55 Mark,
1 desgl., ganz neu, mit 320 Marken 25 Mark,
1 desgl., ganz neu, mit 380 Marken 40 Mark

sind mir zum Verkauf übergeben.

Th. Uriei, Langestr. 157, dem Museum gegenüber.

Die Kraft und Lebensfrist eines großen Theils der Jugend wird durch geheime Laster und Jugendünden früh untergraben. Das berühmte Originalmeisterwerk

„Jugendspiegel“

zeigt den Weg der Rettung und ist für 2 Mark discret zu beziehen von **B. Bernhardt**, Berlin S. W., Tempelhofer Ufer Nr. 8, I. Etage.

22.



leinene,
für Herren, Damen und Kinder,

bunt bedruckte für Schnupfer,

taschentücher,

Batisttücher, weiss, weiss mit bunten Rändern, glatt und mit Hohlsäumen,

Batisttücher in eleganten Cartons, sowie in japanischer Packung in grosser Auswahl bei

Otto Himmelheber,
Wäschefabrik, Langestr. 171.

11.1.

Zu nützlichen und eleganten

Weihnachts-Geschenken

empfehle mein neu eingerichtetes, mit allen Neuheiten englischen, französischen und eigenen Fabrikats ausgestattetes

Messerwaaren-Lager:

- Taschenmesser in elegantester Ausführung, 1- bis 24theilig, in Horn-, Hirschhorn-, Elfenbein- und Schildpattschalen, mit Neusilber und Silber garnirt,
- Taschenmesser mit Scheren und andern nützlichen Stücken für Damen,
- Tafel- oder Tisch-Bestecke,
- Dessert- oder Thee-Messer und Gabeln,
- Kinderbestecke,
- Transhir-Messer und Gabeln
- Schinken- und Kochmesser,
- Tafelstähle und Messerschärfer,
- Feder- und Radirmesser,
- Rasirmesser, gewöhnlich, halbhohl und hohl geschliffen, in Horn- und Elfenbeinheften, mit und ohne Etui,
- Rasirmaschinen, neuestes englisches Patent,
- Nagelschere, Nagelzangen und Feilen,
- elegante Stickschere, wie auch größere Schere mit und ohne Etui,
- Korkzieher und Nussknacker,
- Knöpfe, Schlüsselhaken und Scherenketten u. s. w.

in feinen Ebenholz- und Elfenbeinheften,

Neueste und billigste Bedienung zusichernd, ladet zu freundlichem Besuch höflichst ein

Albert Kohm,
Langestr. 134.

3.1.

Briefmarken-Album

in grosser Auswahl empfiehlt

Ludwig Erhardt,

27 Erbprinzenstr. Ecke der kleinen Herrenstr.

6.1.

21. Soeben ist erschienen und gratis zu haben:

Antiquarischer Bücher-Catalog Nr. 64. — **Pracht-, Kupfer- & Holzschnittwerke**, Malerei, Kupferstichkunde, Zeichenschulen, Seltenheiten, 1038 Werke.

Die in diesem Cataloge verzeichneten werthvollen und theilweise seltenen Werke eignen sich grösstentheils zu **Geschenken**.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung in **Karlsruhe**.

Dankfagung.

* Für die so große Theilnahme, welche uns bei dem schmerzlichen Verlust unserer einzigen Tochter **Anna** so vielfach bewiesen wurde, für die zahlreiche Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte unsern tiefgefühltesten Dank. Insbesondere aber den geehrten Mitgliedern des Gesangsvereins „Concordia“ für den erhabenden Grabgesang unsern aufrichtigsten, herzlichsten Dank. Endlich für die so überaus große Blumenspende, sowie für die rege, aufopfernde Thätigkeit der liebevollen Schwestern des Vincentiushauses sprechen wir hiernit unsern innigsten, wärmsten Dank aus.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1876.

* **Theodor Laier** und Frau.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten. **Der Vorstand.**

Jährliche Generalversammlung.



[Aus der Karlsruher Zeitung]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 22. v. Mtk. allergnädigst bewogen gefunden, dem Gewerbeverein in Willingen die silberne Medaille für Verdienste um Förderung der Landwirtschaft, der Gewerbe und des Handels zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 7. Dezember d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Palais Inspektor Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Karl von Baden, Johann Köllischer in Karlsruhe, die große goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 14. Dezbr. IV. Quart. 137. Abonnementsvorstellung. **I. Abtheilung.** Zum ersten Male wiederholt: **Wildfeuer.** Dramatisches Gedicht in 5 Akten von F. Palm. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 15. Dezember. IV. Quart. 138. Abonnementsvorstellung. **I. Abtheilung.** Die **Favoritin.** Oper mit Tänzen in 4 Akten von Donizetti. Anfang 1/2 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

12. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 24	27" 9"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 2	27" 8.5"	"	"
6 " Abds.	+ 1 1/2	27" 8.5"	Nordwest	"
13. Dez.				
6 U. Morg.	+ 1 1/2	27" 8.5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 4 1/2	27" 8"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 3	27" 8"	"	trüb

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

12. Dez. Friedrich Göllin von Witow, Schuhmacher, mit Marie Gehrig von Balbulm.

Geburten:

7. Dez. Emma Franziska, Vater Karl Weidgenannt, Schaffner.

Todesfälle:

13. Dez. Wilhelmine, alt 2 Monate 18 Tage, Vater Lapezter Fiedler.

Wir zeigen hiermit ergebenst an, dass Aufnahmen für auf Weihnachten nur noch bis zum nächsten Sonntag den 17. Dezember angenommen werden.

Th. Schuhmann & Sohn,

Hofphotographen.

Pelzwaaren-Ausverkauf.

Der schlechte Geschäftsgang, welcher durch die anhaltend ungünstige Witterung noch mehr gesteigert wurde, nöthigt mich, wegen vorgerückter Zeit einen **Ausverkauf** meines gut sortirten

Pelzwaaren-Lagers

zu eröffnen.

Die Preise habe ich so gestellt, daß Jedermann Gelegenheit geboten ist, werthvolle und nützliche Weihnachtsgeschenke zu sehr billigen Preisen zu kaufen.

Garnituren von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten für Damen, Herren und Kinder, **Kinder garnituren** schon von 4 Mark an.

Um gütigen Besuch bittet

C. A. Zeumer, Kürschner,

65 Langestraße 65, dem Polytechnikum gegenüber.

Das Möbelmagazin von Johann Kiefer,

Ecke der Amalien- und Leopoldsstraße 71,

enthält eine große Auswahl selbstgefertigter Möbel aller Art, besonders mache ich darauf aufmerksam, daß viel für Weihnachtsgeschenke Passendes, als: Nähtische, Kindertische, hohe und niedere Kinderstühlchen mit Rohr- und Strohgeflecht auf Lager sich befindet.

Auch werden ganze Einrichtungen solid ausgeführt.

Die Preise sind äußerst billig gestellt und empfehle ich obige Gegenstände zur geneigten Abnahme.

2.1.

Complet nur 6 Thaler.
In allen Buchhandlungen zu haben.

Heinrich Heine's
sämmtliche Werke.

Vollständige Ausgabe in 12 Bänden.
Guter Druck. — Gutes Papier. —
Geschmackvoller und solider Einband.

Verlag von
Hoffmann & Campe, Hamburg.

Complet nur 6 Thaler.

J. Victor von Scheffel

G a u d e a m u s !

II. vermehrte Auflage der Prachtausgabe, mit 111 Illustrationen und Vignetten und Titelbild in Tondruck von A. von Werner. Prachtband mit Goldschnitt 25 M.

Vorräthig bei **Th. Ulrici**, Langestr. 157, dem Museum gegenüber.

**Dem neunten Band des Meyer'schen Konv.-Lexikons,
dritte Auflage.**

Von „Hollbach“ bis „Kirschbäcker.“

Der neunte Band von Meyers Conversations-Lexikon, welcher soeben ausgegeben ist, hält sich äußerlich genau in denselben Grenzen wie der entsprechende Band der vorigen Auflage, ein Umstand, der unwillkürlich zu einer nähern Vergleichung seines Inhalts herausfordert. Zwischen dem Erscheinen beider Bände liegt ein Zeitraum von elf Jahren, Jahren der Umgestaltung und Umwälzung auf dem Gebiet des politischen Lebens sowohl wie in der Wissenschaft und Technik. So trägt auch der Inhalt des vorliegenden Werks auf jeder Seite die Früchte einer weitverzweigten, mühevollen Arbeit der gänzlichen Umgestaltung an sich, und von dem Alten ist nichts geblieben als die äußere Form. Die weltbewegenden Ereignisse des letzten Jahrzehnts, die Gegenwart mit ihren zahllosen Interessen, ihrem Ringen und Kämpfen: dies sind die Merkmale, welche bei der Neubearbeitung zunächst in's Auge springen. Aber auch die stille Arbeit der Wissenschaft, deren Triumphe sich mit weniger Geräusch vollziehen, hat dem Werk allenthalben ihren Stempel aufgedrückt und ihm die Ergebnisse moderner Forschung und moderner Sprache verliehen.

Der neunte Band bietet uns hierfür glänzende Belege. In dem Artikel „Italien“ entwirft uns der Wiener Historiker Ottokar Lorenz ein inhaltreiches Geschichtsbild der geeinigten Halbinsel. Ueberhaupt ist der größere Theil der geschichtlichen Artikel unter Mitwirkung namhafter Schriftsteller (Breslau, Bresien, Maurenbrecher, Peter, Philippson, Schirmacher u. a.) neu geschrieben und alle beruhen auf dem heutigen Standpunkt der Historik; für die neueste Zeit sind die authentischsten Quellen benutzt worden.

Die Principien in der Behandlung der Biographien hervorragender Männer ergeben sich z. B. aus den Artikeln über Hutten, den Mann des Volks und der Jugend, und daneben, im denkbar schroffsten Gegensatz, den Bischof von Ketteler, beides Charakterbilder im Lichte unserer Zeit. Ein Artikel von hervorragendem Werth ist der über „Kirche und Staat“ von Prof. Dr. Otto Mejer in Göttingen, welcher auch „Kirchenrecht“ zc. bearbeitete. Es spricht für die ernste Leitung des Unternehmens, daß für diese Fragen, deren eminente Wichtigkeit gerade jetzt mehr als je zur Geltung kommt, Autoritäten von dem Range des genannten Kirchenrechtslehrers gewonnen werden.

In den Artikeln über „Hilfsvereine“ (mit reicher Statistik), „Interessenvertretung“, „Kathedersocialisten“, „Journalistentaq“, „Juristentag“ (letzterer von Prof. Dr. F. von Holtendorff) u. a. befinden wir uns in der vollen Strömung des Tages, dem sein Recht zu Theil wird.

Die Herbeiziehung des berühmten Reisenden Lambury, des genauen Kenners des Orients, ist in Bezug auf die Behandlung der türkischen Verhältnisse nicht ohne Bedeutung. Für die „Slawische Welt“ weist das Mitarbeiterverzeichnis ebenfalls neue Erwerbungen in Prag, Budapest, Belgrad zc. auf.

Das Gebiet der Sprachwissenschaft, eine der jüngsten und erfolgreichsten Disciplinen, sehen wir in einer Reihe von Artikeln vertreten durch Prof. Dr. Jolly in Würzburg; es ist bezeichnend, welche Arbeitstheilung gerade dieses Feld, im weitern Sinn, erfordert; Specialartikel über „Japanische Sprache“ (Prof. Dr. Kern in Leyden), „Japanische Sprache“ (Dr. von der Gabelenk), „Inschriften“ (Prof. Bornmann) u. a., alles bewährte Namen zu den aus früheren Bänden bekannten Autoren.

Allgemein und häufig gesuchte Artikel wie: „Jagd“ (Königl. Oberförster und Docent Sprengel in Proskau), „Kanalisation“ (Geb. Oberbau Rath Wiebe in Berlin), „Kartoffelkrankheit“ (Dr. Frank in Leipzig), „Kanarienvogel“ (H. Dunder), „Hühnerzucht“ (Robert Dettel und Dr. Karl Ruff; von letzterem auch „Kanarienvogel“), „Kalender“ (Prof. Gretsche), „Kettenschiffahrt“ zc. wurden, wie wir sehen, ebenfalls den besten Händen anvertraut.

Daß in der Bearbeitung der einzelnen Fächer ein Wechsel nicht eingetreten ist, daß die Kräfte, welche sich in die Aufgabe des Werks getheilt haben, sich somit immer mehr befestigen, sichert uns die einheitliche, plangemäße Durchführung desselben.

Die Tafeln und Illustrationen des neunten Bandes zeigen dieselbe Mannigfaltigkeit und sorgsame Ausführung wie diejenigen der vorhergehenden Bände; namentlich werden die Hühner, Hunde, Kanarienvogel zc. ihre Liebhaber finden.

m. Frau v. London. Krämer, Kaufm. von Felsberg. Stark, Kfm. v. Landau. Wolf, Lehrer u. Coys, Kfm. v. Frankfurt. Bappart, Kfm. v. Ulm. Zimmerer, Kfm. v. Mannheim. Wildheuser, Kfm. v. Rheinsheim. Una Läderle v. Stuttgart. Frau Feater v. Schönaich. Haas, Kfm. v. Heidelberg. Lay, Kaufm. v. Freiburg. Zien, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Adler. Banner, Fabr. v. Schiltach. Ruitmann, Kaufm. m. Frau v. Mülhausen. Schenzer, Kfm. v. Göln. Sellmann, Kfm. v. Koblenz. Winter, Kfm. v. Luzern. Reff, Obergerichtsanwalt v. Freiburg. Penkhard, Kfm. v. Ulm. Henne, Bart. v. Tiefenbrunn. Schwab, Kfm. v. Mannheim. Weber, Kfm. v. Göln. Weh, Weinbändler v. Oberflö. Herrmann, Müller von Stollhofen. Hirschrot, Ingenieur v. Nürnberg. Frank, Kfm. v. Nordweil. Borgmann, Kaufm. von Bamberg. Warrens, Rent. v. Genf.

Goldener Ochse. Fischer, Kaufm. v. Darmstadt. Wüßing, Kfm. v. Solingen. Fests, Kfm. v. Gießen.

Goldener Schif. Kahnman, Kfm. v. Bischofsheim. Adler, Kfm. v. Stuttgart. Well, Kaufm. von Straburg.

Grüner Hof. Simbed, Kfm. v. Bergzheimen. Duber u. König, Kfm. v. Göln. Reihardt, Kaufm. von Frankfurt. Sommer, Kaufm. v. Dresden. Arenz, Kfm. v. Homburg. Nideler, Kaufm. v. London. Schmelzer, Kaufm. v. Königsberg. Benjamin, Kaufm. v. Mainz. Weber, Kfm. v. Basel. Schenk, Kaufm. v. Magdeburg. Held, Kfm. v. Straburg.

Hotel Große. Reis m. Tochter v. Rheinbischhofshelm. Mannut v. Stuttgart. Scharwachter, Kfm. von Düsseldorf. Glenaus und Möller, Kaufm. v. Frankfurt. Wolf u. Trohn, Kfm. v. Göln. Klein, Kfm. v. Weinheim. Kunzmann, Kfm. v. Landau. Mirus, Kfm. v. Barmen. Eisenberg, Kfm. v. Eibersfeld. Ley, Kaufm. v. Ettenheim.

Hotel Stoffleth. Baumann, Forstcanibal von Mannheim. Surpinger v. Freiburg. Fuhrmann, Kfm. v. Remscheid. Maurer, Kaufm. v. Aalen. Falkenbed, Kfm. v. Mannheim. Neumann, Kfm. v. Mainz. Leonhard, Kfm. v. Straburg. Wendel, Fabr. v. Ludwigshurg. Kreiler, Bürgermeister v. Schorffheim. Wellheimer, Kfm. v. Offenburg. Frau Falkenbach v. Mannheim. Muntel, Kfm. v. Nürnberg. Schrödt, Kaufm. von Heilbrunn. Gilstros, Kfm. v. Frankfurt. Zurgens, Kfm. v. Wiesbaden. Matzl, Kfm. v. Stuttgart. Wellheimer v. Offenburg. Mauthe, Priv. v. Göttingen. Wachenheimer, Kfm. von Frankfurt. Freterlinger v. Dertingen. Etzel, Kfm. v. Wottenheim. Wehm, Kfm. v. Freiburg. Hochstetter, Kfm. v. Stuttgart. Münch, Kfm. v. Coblenz. Reih, Kfm. v. Mannheim. Martin v. Münchweiler. Wein-gärtner v. Basel. Schlofer, Kfm. v. Nürnberg.

Raffauer Hof. Woos m. Frau u. Straus mit Frau v. Gaylingen. Obenheimer, Kfm. v. Heidesheim. Weil, Kfm. v. Straburg. Maler, Kfm. v. Öppingen. Dreifuh, Kfm. v. Schmeibem Kaufman, Kaufm. von Freiburg. Wolpertis, Kfm. v. Constanz. Maus, Kfm. v. Solmar.

Prinz Max. Fetsche, Cigarren-Fabrikant von Mannheim. Müller, Bildhauer u. Himmelsbach, Apotheker v. Stuttgart. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Werth, Hotelier v. Regensburg. Fetscheimer, Kaufm. v. Constanz. Liebmann, Kfm. v. Stuttgart. Helsh, Kfm. v. Darmstadt. Schmitt, Schid u. Gutmann, Kfm. v. Freiburg. Schulz, Kfm. v. Darmstadt. Ruhn, Kaufm. v. Heidelberg. Samhaber, Kfm. v. Stuttgart. Ritter, Weinbändler v. Mühlheim. Sarani, Kaufm. v. Trief. Schulze, Fabr. v. Berlin. Haas, Bildhauer v. Freiburg. Manz, Kfm. v. Ulm. Schupfeler, Kfm. v. Darmstadt. Lichtenhal, Kfm. v. Kempten.

Prinz Wilhelm. Gilers, Ingr. von Bremen. Wagner, Kfm. v. Neustadt.

Rothes Haus. Mosetter, Fabr. v. Gengenbach. Schmidt, Verwalter v. Einoheim. v. Ludwig m. Tochter v. Genf. Link, Kfm. v. Oberflö. Thomet m. Tochter v. Weissenburg. Schmalz, Kaufm. v. Laupheim. Rech, Kfm. v. Heilbrunn. Frau Bentmann v. Weissenburg. Schwarz, Kfm. v. Freiburg. Nies, Kaufm. v. Würzburg. Fromm, Kfm. v. Heidesheim. Bled, Kfm. von Mannheim. Ruhr, Rent. v. Basel. Klud, Rent. von Meh. Braun, Kfm. v. Offenbach. Schühle, Kfm. v. Lichtenau.

Schwarzwälder Hof. Stern, Kfm. v. Mülhausen. Schmid, Kfm. v. Freiburg. Low, Kfm. von Mannheim. Gery m. Frau v. Wien. Bauer, Kfm. v. Solothurn. Soder, Kaufm. v. Gebweiler. Mangler, Bart. v. Genf. Manger, Kfm. v. Bamberg.

Sonne. Roe, Kfm. v. Mannheim. Christian, Kfm. v. Bruchhausen.

**Gewaschene Mager-Würfel-Kohlen
für Meidinger-Oefen,
gewaschene Fett-Ruß-Kohlen
für Füll-Regulir-Oefen**

empfehlst

C. W. Roth,
Walbstraße 85.

Gasthaus zum Reichsadler.

Heute Donnerstag den 14. Dezember.

Musikalische Abendunterhaltung vom Karlruher Quintett.

Anfang 7 Uhr.

Fremde

übernachteten hier vom 9. bis 12. Dezember.

Bayerischer Hof. Alt, Maler v. Durmersheim.
Darmstädter Hof. Bleumaler, Kfm. v. Heilbrunn. Seldner, Rent. v. Hamburg. v. Kammerer v. München. Bell, Kfm. v. Göttingen. Stein, Kfm. v. Mannheim. Ofander, Kfm. v. Frankfurt. Mater, Kfm. v. Ulm. Bruns, Kfm. v. Mannheim. Ullmann, Kaufm. v. Bremen. Noninger, Kaufm. von Stuttgart. Schönemann, Kfm. v. Frankfurt. Klein, Kaufm. von Mannheim.
Deutscher Hof. Werner, Kaufm. von Danzig.

Bündschädel, Kfm. v. St. Gallen. Hauser, Kfm. von Grefeld. Müßling, Kfm. v. Barr. König, Wirth v. Berg. Herfch, Kfm. v. Bruchsal. Müller, Kaufm. von Stuttgart. Bind, Meh. v. Kehl. Forstbom m. v. Frankfurt. Donner, Rent. v. München. Münch, Buchhalter von Stuttgart. Frau Maria v. Constanz.

Englischer Hof. Rupp, Kaufm. von Biebrich. Bach, Kfm. v. Wien. Fr. Nikolaus v. Frankfurt.

Erbrünzen. Freiherr von Müdt von Freiburg. Vogts von Berlin. Ruffbaum v. Stockholm. v. Gagn, v. Trief. Robinson, Kaufm. a. England. Greiff von Barmen. Fischer von Mühlhausen.
Geist. Kohler, Architekt v. Freiburg. Etayf, Kfm

Wohngastgesdiens. Donnerstag den 14. Dezember, Abends 5 Uhr, in der kleinen Kirche: Hr. Dekan Bittel über Jes. 42, 1-4.

Mit einer Beilage von **Th. Ulrich** in Karlsruhe, Langstraße 157, dem Museum gegenüber.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.